

Kontakt:

MenschSein
stärken

BAD DÜRKHEIM
WILiS

IB Südwest gGmbH

Berufliche Bildung Vorder- und Südpfalz

Standort Bad Dürkheim

Michelsbergstraße 13 • 67098 Bad Dürkheim

Telefon: 06322 600 5926

Fachliche Anleitung:

Johannes Drischel

Sozialberatung:

Christiane Beylich

@ Christiane.Beylich@internationaler-bund.de

www.internationaler-bund.de

Mit Ihrer Hilfe können wir helfen

Der IB ist als gemeinnützig und förderungswürdig anerkannt.

Spenden und Förderbeiträge sind steuerabzugsfähig.

Spendenkonto:

Stichwort: Berufliche Bildung Bad Dürkheim

IBAN: DE63 5004 0000 0593 7370 82 • BIC: COBADEFFXXX

Impressum:

IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste

Jürgen Feucht (Geschäftsführung)

Verwaltungszentrum: Frankfurter Str. 73 • 64293 Darmstadt

Handelsregister Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 102111

Herausgeber:

Jürgen Feucht (Regionalleitung Pfalz/Saarland)

Thomas Bayer (Betriebsleitung Pfalz/Saarland)

Qualifizierung
Gartenbau &
Haustechnik

Gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAPHIE

„Wir müssen klein anfangen,
daher beginnen wir mit ein
paar unlösbaren Problemen.“

Johannes Drischel/
Fachliche Leitung

IB Südwest gGmbH

MenschSein stärken — Die IB Südwest gGmbH für Bildung und soziale Dienste bietet in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland eine große Vielfalt und ein weitverzweigtes Netz von gemeindenahen Bildungsangeboten, Wohn-, Beratungs- und Betreuungsformen an.

2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an rund 100 Standorten aktiv. Die Gesellschaft gehört zur Unternehmensgruppe des Internationalen Bundes (IB), Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.



MenschSein stärken



Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Personen die schon längere Zeit ohne Beschäftigung beim Jobcenter Deutsche Weinstraße gemeldet sind und ALGII bekommen (Langzeitleistungsbezieher).

Ziele

Wir helfen dabei vielfältige Vermittlungshemmnisse wie z. B. fehlende Qualifikation, Schulden oder psychosoziale Schwierigkeiten zu überwinden, um eine Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu erleichtern und anzubahnen.

Dafür qualifizieren wir die Teilnehmer/innen im Laufe von maximal 12 Monaten in zwei Berufsfeldern:

- Im Berufsfeld „**Gartenbau**“
- Im Berufsfeld „**Haustechnik**“

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden sozialpädagogisch begleitet und durch ein individuelles Vermittlung coaching unterstützt.

Gefördert durch das Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. **Weiterer Unterstützer dieses Projekts:**



Sozialpädagogische Betreuung

Über den gesamten Zeitraum findet eine sozialpädagogische Betreuung in folgenden Bereichen statt:

- **Profiling** – Herausarbeiten aller wichtigen Lebensdaten
- **Stabilisierung** – des Alltags (beruflich und sozial)
- **Krisenintervention** – zum Beispiel bei Trennung oder drohendem Wohnungsverlust
- **Organisation und Durchführung** – von pädagogischen Gruppenangeboten
- **Intensive Praktikumsbetreuung** – jede/r Teilnehmer/in absolviert im Maßnahmenverlauf Praktika in unseren Kooperationsbetrieben. Die Praktika werden durch regelmäßige Gespräche begleitet
- **Individuelle Begleitung** – bei der Stellensuche, und dem Erstellen von aktuellen, aussagefähigen und passgenauen Bewerbungsunterlagen

Was ist WiLiis?

WiLiis (Wiedereingliederung Langzeitleistungsbezieher mit individueller Stabilisierung) ist ein Projekt, das mehrere Elemente miteinander verbindet, um Menschen mit Vermittlungshemmnissen eine neue Perspektive zu eröffnen:

Eine Qualifizierung im Schul- und Lehrgarten oder in der Haustechnik. Das Einüben von Schlüsselqualifikationen. Ein Bewerbungstraining mit Vermittlung in externe Praktika sowie eine intensive, sozialpädagogische Betreuung, zugeschnitten auf die Zielgruppe der Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen.

Das Projekt gliedert sich in 5 Module. Dabei achten wir auf eine individuelle Förderung nach dem Bedarf der Teilnehmer/innen.

Die 5 Module

- 1. Modul** Profiling/Kontextklärung
- 2. Modul** Qualifizierung im Schul- und Lehrgarten bzw. in der Haustechnik mit Erstellen eines individuellen Qualifizierungs- und Förderplanes
- 3. Modul** Qualifizierung im Bereich „Gartenbau bzw. Haustechnik“ über sieben Qualifizierungsbausteine
- 4. Modul** Einüben von Schlüsselqualifikationen
- 5. Modul** Bewerbungstraining